



Neue Druckdifferenzdiagramme

QNH oder QFF – Wo liegt der Unterschied?

Als QNH bezeichnet man den auf Meereshöhe reduzierten Luftdruck an einer Messstation. Die Umrechnung des Luftdrucks von Stations- auf Meereshöhe basiert auf einem standardisierten vertikalen Temperaturverlauf, wobei die Ausgangstemperatur der in der Aviatik gebräuchlichen Standardatmosphäre (ISA = International Standard Atmosphäre) entnommen wird.

Als QFF bezeichnet man den auf Meereshöhe reduzierten Luftdruck an einer Messstation. Die Umrechnung des Luftdrucks von Stations- auf Meereshöhe basiert auf einem standardisierten vertikalen Temperaturverlauf, wobei die Ausgangstemperatur aus der aktuellen Messung an der Station stammt. Im Gegensatz zum QFF wird beim QNH als Temperaturwert nicht die aktuelle Messung, sondern die zur Ortshöhe korrespondierende ISA Temperatur verwendet. Das QFF liegt im Allgemeinen näher bei der Realität als das QNH. Da die druckbasierten Höhenmesser gemäss der ISA genormt sind, wird in der Aviatik aber vorwiegend das QNH verwendet.

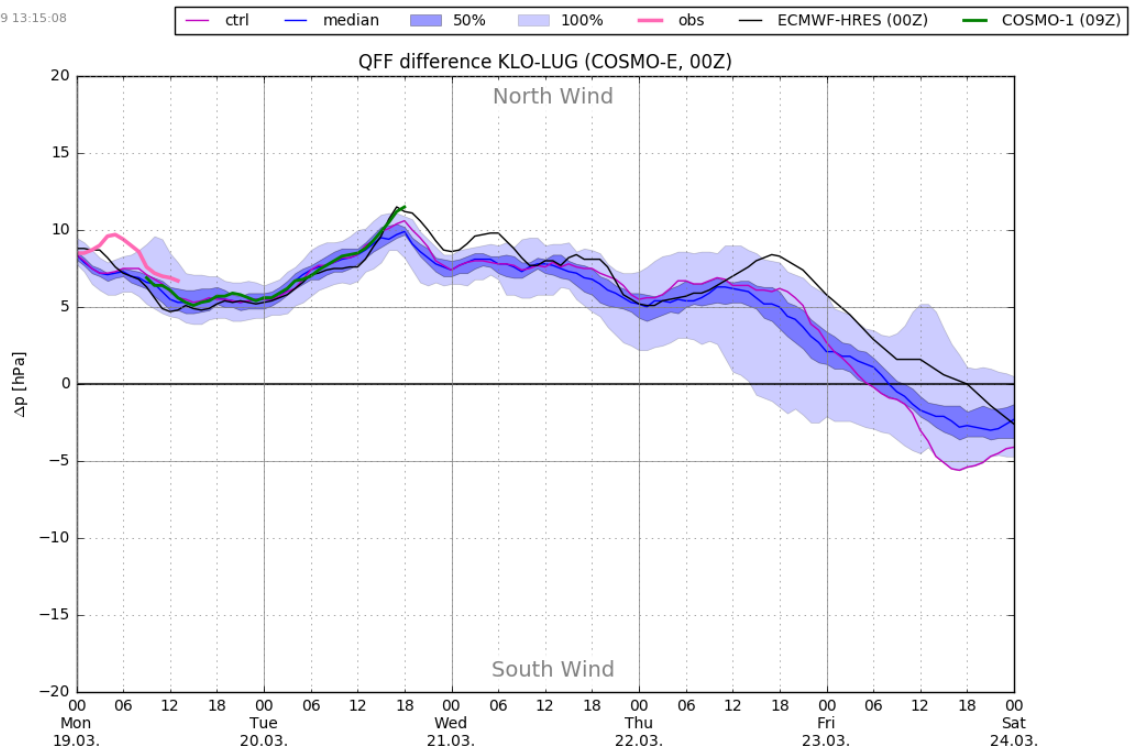
Ensemble Predictions COSMO-E

Die Druckdifferenzdiagramme beinhalten neu sogenannte Ensemble-Vorhersagen (COSMO-E). COSMO-E berechnet zweimal pro Tag 21 Vorhersagen mit unterschiedlichen Anfangs- und Randbedingungen. Beim Kontrolllauf (ctrl) sind die Anfangs- und Randbedingungen ungestört. Mit diesem probabilistischen Vorhersagemodell können die Unsicherheiten in der Wetterentwicklung dargestellt werden.

Der Median ist die wahrscheinlichste Entwicklung, zu 50% wahrscheinlich ist die Vorhersage im dunkelblauen Bereich, hellblau deckt das ganze Ensemble (100%) ab. Die Breite des Bandes ist ein Hinweis auf die Vertrauenswürdigkeit der Vorhersage. Je schmaler das Band, desto sicherer die Vorhersage.

Nach wie vor beinhalten die Diagramme die Vorhersagewerte des europäischen Vorhersagemodells „ECMWF“ (schwarze Kurve), das ebenfalls zweimal am Tag gerechnet wird, sowie die tatsächlichen Messwerte „obs“.

2018/03/19 13:15:08



2018/03/19 13:15:08

